

Ressort: Lokales

NRW genehmigt Sondersteuer für Wettbüros

Düsseldorf, 03.08.2014, 12:33 Uhr

GDN - Wettbüros beeinträchtigen das Sicherheitsgefühl, behindern die Neuansiedlung von Geschäften und unterstützen Spielsucht, davon ist die nordrhein-westfälische Landesregierung überzeugt. Jetzt hat sie den Weg für eine Extrabesteuerung der Zockerläden frei gemacht, berichtet der "Spiegel".

Auf Antrag der Stadt Hagen erteilte das Land die Genehmigung, Büros, in denen Sport- und Pferdewetten abgegeben und mitverfolgt werden können, zusätzlich zu belasten. "Die Wettbürosteuer hilft der Stadt beim Kampf gegen die Spielsucht und bringt gleichzeitig Geld in ihre Kasse", sagte NRW-Innenminister Ralf Jäger (SPD). Hagen hatte die Einführung einer solchen Steuer beschlossen, weil die Zahl der Wettbüros im Zentrum stark gewachsen war.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38789/nrw-genehmigt-sondersteuer-fuer-wettbueros.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com